

	Anfragen-Nr.	
	AF-0396/2012	

## Anfrage

Herr Patrick Wieschke  
Fraktionsvorsitzender der  
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Nutzung des Graffiti-Entfernungsgerätes

### I. Sachverhalt

Der ehemalige Oberbürgermeister Matthias Dohr (SPD) ließ in seiner Amtszeit für 5.000 Euro ein Graffiti-Entfernungsgerät anschaffen. Seither hat man nichts mehr von der Effizienz und dem Einsatz dieses Gerätes gehört.

### II. Fragestellung

Befindet sich das Gerät noch im Besitz der Stadt Eisenach?

1. Wie oft kam das Gerät bislang zum Einsatz?
2. Wird das Gerät ausschließlich für die Reinigung städtischer bzw. öffentlicher Immobilien genutzt oder auch für private?
3. Wenn Nein, ist es möglich, das Gerät auch entgeltlich für die Entfernung von Graffiti an Privateigentum zu nutzen und hierdurch Einnahmen für die Stadt Eisenach zu erzielen?

Herr Patrick Wieschke  
Fraktionsvorsitzender der  
NPD-Stadtratsfraktion



# EISENACH

die WARTBURGSTADT



Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach

Herr Patrick Wieschke  
Fraktionsvorsitzender der  
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum  
22.11.2012

## **Beantwortung der Anfrage AF-0396/2012**

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Das Graffiti-Entfernungsgerät befindet sich im Besitz der Stadtverwaltung Eisenach.

Zu 1.

Das Gerät kam bislang 38-mal zum Einsatz.

Zu 2.

Das Gerät wird ausschließlich für die Reinigung städtischer Immobilien eingesetzt.

Zu 3.

Das Gerät kommt nicht für Dritte zum Einsatz.

gez. Katja Wolf  
Oberbürgermeisterin